

## Stadtteil- und Familienzentrum Albersbösch

### Arbeit des SFZA an stadtteilspezifischen Aufgabenstellungen (SFZ Konzeption, S. 29)

#### Verstetigung von aktivierenden Partizipations- und Informationsstrukturen



**Bürgerbeteiligung Areal Burgerwaldsee:** Die Überplanung des Areals des ehemaligen Spielteichs am Burgerwaldsee war Anlass für eine Bewohnerbeteiligung, die im Folgenden auf der Beteiligungsplattform mitmachen.offenburg digital erweitert wurde. Das erste Beteiligungs-Treffen konnte real am Burgerwaldsee stattfinden. Die Bewohner\*innen diskutierten dort vielerlei Ideen. Kinder wurden und werden über die KiJu und Kita des SFZA umfassend am Prozess beteiligt. Die darauf resultierenden Entwürfe sollen im Frühsommer 2021 mit den Bewohner\*innen und Kindern diskutiert und letztlich verabschiedet werden.

#### Bewohner\*innen artikulieren Bedarfe und verfolgen selbstverantwortlich ihre Interessen.

**IG Wegweiser** (Folgebericht zu GB 2019). Die Interessengemeinschaft, die sich eigenverantwortlich für die Instandsetzung des Herkunftswegweisers am Rabenplatz einsetzt, arbeitete weiter, corona-bedingt allerdings unter erschwerten Bedingungen. Der Stand ist nun, dass durch die Gruppe ein konkreter Auftrag zur Umsetzung der Instandsetzungsarbeiten mit einer Schlosserei abgeschlossen werden soll. Selbst genanntes Ziel der Gruppe ist es, die Instandsetzung im Jahr 2021 zu verwirklichen.

#### Möglichkeitenräume für Vernetzung, Aktivierung und Beteiligung realisieren.

**„Aktiv und gemeinsam gegen Kinderarmut und für Kindergesundheit“** (Folgebericht zu GB 2019). Gemeinsam mit dem Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (PNO) wurde das 2018 begonnene Pilotprojekt fortgeführt. Es fanden in diesem Rahmen vertiefende Fachgespräche statt, auch in Zusammenarbeit mit der Eichendorff-Schule. Die Kita des SFZA führte in diesem Rahmen mit Kindern eine Kunststunde durch: „Was bedeutet reich sein, was bedeutet arm sein?“. PNO hat eine eigene Handreichung zum Thema erstellt: „Armut, (k)ein Thema für Alle?!“

**Stadtteilzeitung d`WestSeit:** Die von der ehrenamtlichen Redaktion zusammen mit dem SFZA

verantwortete Zeitung ist ein bewährtes Vernetzungs- Informations- und Beteiligungsmedium von und für Gruppen, Vereine, Einrichtungen und Bewohner\*innen. Die d`WestSeit war mit den Einkaufshilfen (s.u.) die erste größere Vernetzungsplattform, die zu Beginn des ersten Lockdown in Angriff genommen wurde. Zahlreiche Beiträge von Einzelpersonen, Gruppen und Einrichtungen brachten viele Themen aus den Stadtteilen zusammen, die dadurch für Bewohner\*innen erfahrbar und nutzbar wurden. Auch eine Sonderausgabe zum 25-Jährigen SFZA-Jubiläum wurde auf den Weg gebracht. Die Ausgaben im Jahr 2020 zählen aus Sicht der Redaktion zu den inhaltlich intensivsten und vielfältigsten Ausgaben der vergangenen Jahre.

**„Heimgekehrt – Deutsche aus Russland“** (Folgebericht zu GB 2019). Das Projekt des Museums im Ritterhaus erforscht die Geschichte und Gegenwart der heute in Offenburg lebenden deutschen Aussiedlerfamilien. Durch Corona kam das Projekt in zeitlichen Rückstand. Die Interviews konnten noch nicht wie geplant vollständig durchgeführt werden. Geplant ist nun, die Arbeit in diesem Herbst wiederaufzunehmen und im Jahr 2022 die abschließende Ausstellung im Museum im Ritterhaus und in Teilen in Albersbösch zu eröffnen.

#### Fördern von generationsübergreifenden Formen bürgerschaftlichen Engagements

**Einkaufshilfen:** Die Einkaufshilfe des Seniorenbüros für Senioren\*innen und gefährdete Menschen wurde auch in Albersbösch und Hildboltsweiler mit Erfolg umgesetzt. Die lokalen Geschäfte beteiligten sich dabei aktiv und unbürokratisch an der breit gestreuten Bekanntmachung und Bewerbung der Aktion.

Der in Albersbösch ansässige Verein Integrations- und Kulturzentrum Kaleidoskop brachte eine zusätzliche Lebensmittelversorgung für Menschen in schwieriger Situation auf den Weg. Jeden Samstag wurden im Jugendtreff des SFZA Lebensmittel-Pakete zusammengestellt und an Familien und Senior\*innen aus Offenburg und darüber hinaus kostenfrei ausgeliefert. Dieses Engagement wurde am 21.06.2020 in der Sendung „Das wir gewinnt“ von Aktion Mensch (ZDF) als best-practice Beispiel vorgestellt.



Das SFZA unterstützte Kaleidoskop e.V. mit räumlichen Ressourcen im Außenbereich des Jugendtreffs und in der Öffentlichkeitsarbeit.